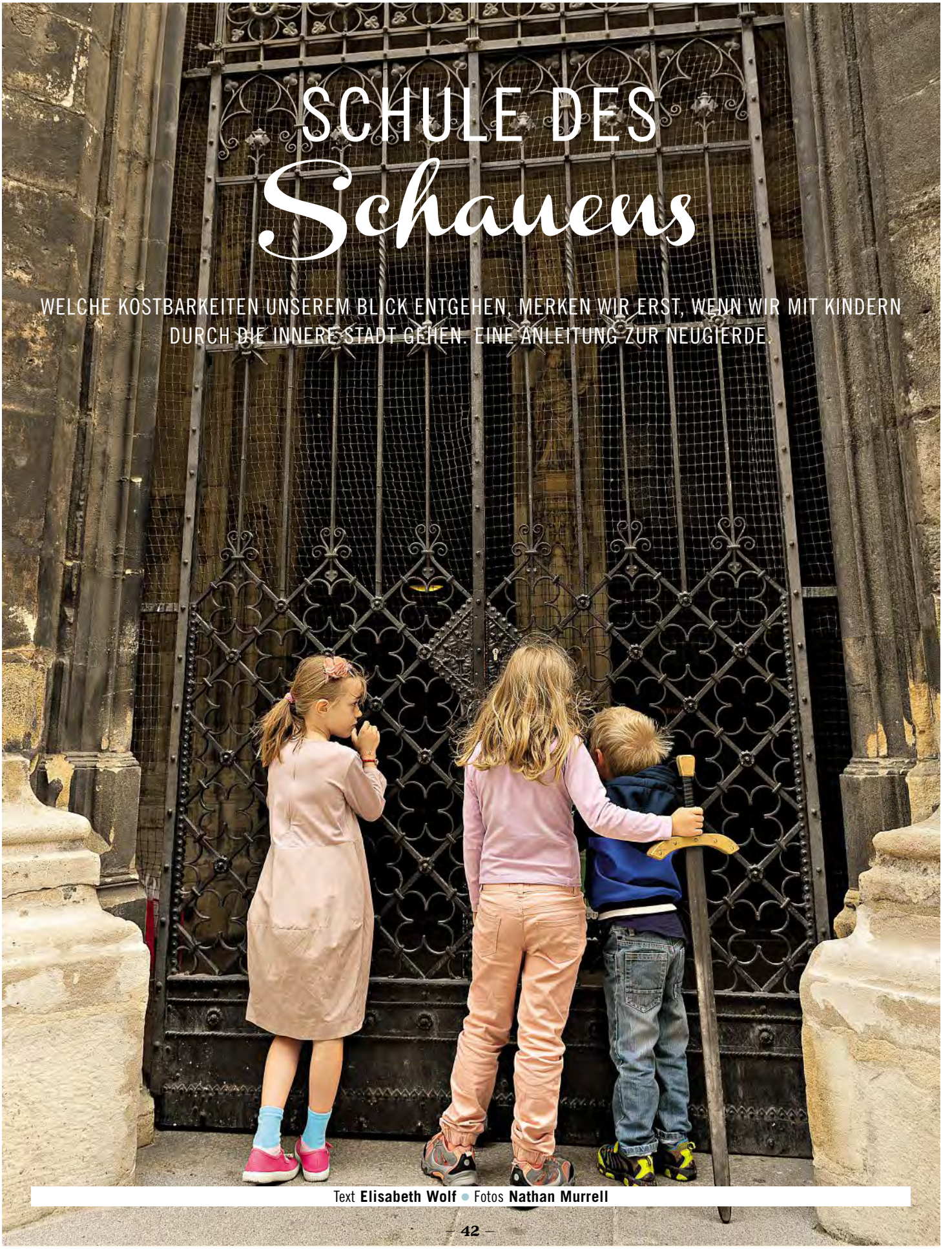

SCHULE DES *Schauens*

WELCHE KOSTBARKEITEN UNSEREM BLICK ENTGEHEN, MERKEN WIR ERST, WENN WIR MIT KINDERN DURCH DIE INNERE STADT GEHEN. EINE ANLEITUNG ZUR NEUGIERDE.

Text **Elisabeth Wolf** • Fotos **Nathan Murrell**

Edle Schwüre
Der Deutsche Orden

Der Deutsche Orden besteht seit dem Mittelalter. Gegründet wurde er als Ritterorden mit dem Credo „Helfen und Heilen“. Das Zentrum befindet sich in Wien gleich hinter dem Stephansdom. Das Logo: ein schwarzes Kreuz. Wir zählen die Kreuze, sehen alte Schwurschilder, hören, dass Mozart schon hier gewohnt hat, und wer sich an die „Schule des Schauens“ hält, wird selbst den Steffl oder vielleicht sogar die Sala Terrena entdecken.
Singerstraße 7, www.deutscher-orden.at

Zahlenspiele
Stephansdom

Oje, ich habe den Stephansdom geschrumpft! Das Modell befindet sich rechts vom Haupteingang und fasziniert. Endlich kann man einmal die Dimensionen erfassen, und berühren ist auch noch erlaubt! Meine Lieblingsgeschichten zum Dom handeln von der Symbolik der Zahlen: DREI steht für das Jenseits, VIER für das Diesseits. Kein Wunder also, dass der Dom 444 Fuß hoch ist oder 333 Fuß lang, und man 343 Treppen hinauf muss, um in die Türmerstube zu gelangen. Wir sind also auch noch sportlich!

Die erste Regel in der „Schule des Schauens“ lautet: Kopf ein wenig nach oben (die Geschäfte müssen wir heute weglassen, o. k.?), erst ab mindestens zwei Metern wird es interessant. Und dann alle hergehört: „Stehenbleiben und umdrehen!“ Kinder wollen sich bewegen und nicht belehrt werden. Sie wollen selbst entdecken und mittun, sie wollen es lustig haben und gehört werden, und vor allem: Sie haben ihren eigenen Rhythmus. Nichts leichter als das!
Mein schönstes Erlebnis bei einer Tour mit vielen Kindern war die sofortige Umsetzung meiner Anleitung eines Achtjährigen. Als ich ihn am Ende der Tour fragte: „Und, was siehst du, wenn du hier nach oben schaust?“ „Viiiel Kultur!“, war seine entzückende Antwort. Das ist auch für die Eltern und Großeltern lustig, wenn sie auf die „Schule des Schauens“ mitkommen. Denn wer bleibt schon mitten im Zentrum von Wien plötzlich stehen und dreht sich um oder schaut nach oben oder dreht sich im Kreis?

Ein anderes Mal organisierte ich einen Geburtstagsspaziergang mit dem Thema: „Ritter, Prinzessinnen und Drachen“. Ein großes (Holz-)Schwert hatte ich dabei, um das Geburtstagskind vor dem Stephansdom zum Ritter zu schlagen. Der junge Ritter war begeistert! Am Ende der Tour hatte ich tapfer zwölf Ritter und natürlich Ritterinnen geschlagen, die Namen gingen mir schon fast aus und wir hatten einen Riesenspaß! Darum geht es, und viel mehr Geheimnisse gibt es dabei eigentlich nicht.

Venedig in Wien
Palais Equitable

Ein Segelschiff am Stephansplatz? Ja, da muss man genau schauen, um es zu entdecken. Für neugierige Kinder kein Problem, und siehe da: Ganz oben am Palais Equitable schwimmt ein Schiff. Der Auftraggeber, eine amerikanische Versicherung, wollte damit zeigen, dass sie weltumspannend arbeitet. Das erklärt übrigens auch den Adler am Portal des Hauses. Findet ihr auch den „Goldenen Becher" auf einem Hausschild ganz in der Nähe?
Stock-im-Eisen-Platz 3

Süsse Kunstwerke
Beim Demel

Haben Sie sich schon einmal gefragt, was mit den wunderschönen Auslagendekorationen des Hofzuckerbäckers Demels passiert? Abgesehen davon, dass viele Gäste denken, sie seien aus Plastik? Es gibt ein Museum dafür, das Kinder wie Erwachsene gleichermaßen fasziniert. Denn es ist weltweit einzigartig, was es da zu sehen gibt. Bei der Produktion der Kunstwerke darf natürlich zugeschaut werden, und weil es so gut riecht, gibt es für Kinder kleine Kostproben!
Kohlmarkt 14, www.demel.com

BLUE TOMATO SNOWVENTION

OTTAKRINGER BRAUEREI
WIEN, FR 05.– SO 07.10.

Tickets erhältlich vor Ort,
im Shop oder online unter
blue-tomato.com/snowvention

3 Shops in WIEN:
Rotenturmstraße 13, 1010
Neubaugasse 3, 1070
SCS Vösendorf

SHOPPING, CONTEST, WORKSHOPS, MOVIES, PARTY UND VIELES MEHR

BATALEON · BENT METAL BINDING WORKS · ROXY · LOBSTER · MONS ROYALE MERINO · SMITH · cep · salomon TIME TO PLAY · VOLCOM · CAPITA · anon. · DEELUXE · BURTON · UNREAL SNOWBOARDING · STANCE · JONES SNOWBOARDS · karakoram · LIBTECH · NITRO · VANS "OFF THE WALL" · ROME SDS · UNION BINDING COMPANY · OAKLEY · DC · SP

Fleißige Biene
Sparkassengebäude

Am Ende des Grabens sind wir wieder gefordert: Eine Biene und einen Reiter müssen wir finden. Für Profis kein Problem. Ganz hoch oben auf dem Bau der Ersten Bank sumst die fleißige Biene im Lorbeerkranz, eines der ersten Logos der Geschichte. Schräg gegenüber befindet sich ein späthistorisches Wohn- und Geschäftshaus mit einem Erker. Ganz oben eine Reiterfigur, das ehemalige Firmenzeichen der Reiserequisitenhandlung Zum Husaren.
Graben 21

Kinder wollen sich bewegen, mittun, selbst entdecken und nicht belehrt werden.

Plätscherwasser
Leopoldsbrunnen

Brunnen … lieben wir! Sie sind besonders gute Rastplätze, erfrischend und spannend, und wir haben einen neuen Blickwinkel, denn allein kommen wir da gar nicht rauf. Für Eltern zumeist aufregend, denn wer möchte schon gerne nasse Kinder mit nach Hause nehmen. Am Graben gibt es zwei Brunnen, was viele nicht wissen. Besonders schwierig ist es, einen davon ohne Tauben zu fotografieren, aber das ist eine andere Geschichte.

Elisabeth Wolf
Kultur gemeinsam erleben

Die Gründerin von Artissimi, Stadtentdeckerin und staatlich geprüfte Fremdenführerin organisiert seit vielen Jahren Touren der besonderen Art. Sie startet das neue Artissimi-Abonnement Mitte September mit der exklusiven Tour „Kunde Kaiser – die k. u. k. Hoflieferanten“ und überrascht damit auch Wiener mit ungewöhnlichen Blickwinkeln auf ihre Stadt. Sie liebt es, mit Kindern (nicht nur ihren eigenen) durch ihre Lieblingsstadt zu gehen und zu entdecken. Ihr Motto: Viel zu Fuß gehen, immer neue Wege wählen und hinein in jeden Innenhof. Kamera und Spickzettel müssen stets dabei sein.
Infos zu Programm und Abo:
www.artissimi.at